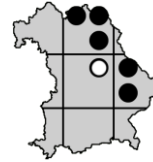




Bayerisches Landesamt für
Umwelt



Flora von Bayern

131004, 11-14 Uhr

Internes Projekttreffen:

„Flora von Bayern“ an der Botanischen Staatssammlung München (BSM)/ SNSB IT Center

Teilnehmer:

Herr Ahlmer, Herr Ewald, Frau Langensiepen, Frau Leininger, Frau Socher, Frau Triebel (ab ca. 13 Uhr), Herr Meierott (krankheitsbedingt abwesend)

- Arbeitszeiten BSM/ SNSB IT C.: Herr Ahlmer und Frau Leininger: in der Regel Dienstag und Mittwoch und jede 2. Woche Donnerstag, Frau Socher: Dienstag und Mittwoch
- Herr Ewald plant einmal im Monat dienstags an die BSM zu kommen, erstmals am 22.10., vormittags
- Herr Meierott plant alle 2-3 Monate an die BSM zu kommen
- BFL-Email-Verteiler: wer soll alles mit drauf, Steuerungsgruppe, Arbeitsgruppe, ARGE Beirat? mehrere Email-Verteiler?
- Kontakt zum WWF herstellen → Iris Leininger
- Pressemitteilung:
eine gemeinsame
mit Zitaten von H. Meierott, F. Renner, H. Kumutat, WWF-Sprecher
positiv formulieren
welche Logos sollen auf die PM?
herausstellen: BSM mit SNSB IT Center als neuer Ort der Flora von Bayern
Iris Leininger als Kontaktperson in der PM nennen
- DWB-Training für Herrn Ahlmer, Frau Leininger, Frau Socher sowohl intern als auch auf DWB-Workshop im Dez/Jan; BFL-spezifischer DWB-Workshop zu späterem Zeitpunkt (evtl. in einem Jahr), dann für Regionalkoordinatoren
- Arbeitsplan:
Frau Triebel hat auf die Arbeitspakete und Zeitpläne in den beiden Anträgen hingewiesen, die dort gut ausgearbeitet wurden.
Meilensteine: TaxRef-Liste fertigstellen, Datenpakete importieren
Etappen formulieren: Vorschlag: (a) intern: welcher Datenfortschritt ist zu sehen, (b) extern: Daten aus Deutschlandatlas, sobald verfügbar, im BIB-Portal darstellen
- Datenstruktur:
 - Alte prozessierte Daten: aktuell im BIB zu sehen; müssen neu aus den Originaldateien in die DWB importiert werden
 - Bisher nicht prozessierte Daten (Biotopkartierung und ASK-Daten, Rücksprache mit LfU bzw. GUC)
 - Neue und zukünftige Daten (Daten aus den letzten Jahren und aus der Defizitkartierung → besser Ergänzungskartierung) diese sind evtl. sofort zu sehen

- Referenzdateien (prioritär!) bestehend aus: Personenlisten, Naturräumen, TaxRef, Literatur, usw., werden von Socher und Ahlmer erstellt bzw. aus LfU-Listen entnommen
- Interaktivität: Qualitätsprüfung in der DWB: Workshops anbieten, die die DWB-Schnittstellen als flexibles und mächtiges Werkzeug vorstellen für „Power User“ (Regionalstellen/Projektleiter...)
- Datenupload: evtl. kritische Sippen zuerst, um BFL-Pflanzenexperten zu bedienen (Lippert, Schuhwerk, Meyer, etc.)
- BFL Wiki:
 „Botanik in Bayern“ wird im derzeitigen BIB-Portal sehr umfassend dargestellt; so übernehmen?
 Grundstruktur steht: Geschichte, Bestimmungsschlüssel, Kalender, Bilder
 Biowikifarm mit Herrn Hagedorn als Ansprechpartner
 Wer hat zu welchem Bereich Zugang: ist zu klären
 Auf der LfU Seite verlinken
 Sobald das BFL-Wiki online geht, geeignete Prozesse (Diskussionen, Terminkalender zu Veranstaltungen bzgl. Flora in Bayern, Bestimmungshilfen etc.) initiieren und im Newsletter ankündigen
 Newsletter: herausgebracht vom LfU (Frau Langensiepen) und AFL (Herr Zehm), das potentielle Informationsmedium für ehrenamtliche Kartierer, Frau Socher leitet
 Informationen über das Projekt „Flora von Bayern“ dorthin weiter
 Aktive Einbindung der Bürger → Kernzielsetzung
- Upload von Daten aus der Bevölkerung (speziell Bildmaterial)?
 Hinweis auf das Wo, Wann, Was, Wer,
- Bild-Repositoryen: Bewertung der Bilder: Woher kommt das Bild, Zweck des Bildes, soll es aufbewahrt werden, wo liegen die Bildrechte und wie sind die Lizenzen, wie kommt die Information in die Datenbank
 Die Menge der Bilder → Archivierung? Google Cloud?
 Wer beantwortet Bestimmungsfragen, wer prüft die Richtigkeit der Bilder?
- Artensteckbriefe: Quellenreferenzierung, Quellen und Personen stimmen, aber teilweise mit nicht eindeutigen oder falschem Code belegt
- Deutschlandatlas-Daten
 Rücklauf ins BIB-Portal einfach zu erreichen, die Karten im BIB-Portal erscheinen dann optisch besser, da mit Korrektur versehen, sind aber inhaltlich nur teilweise aktueller.
 Im Newsletter ankündigen, sobald sie online sind
- Die Korrekturen im Deutschlandatlas direkt über das dortige online-Korrekturtool sind nicht einfach wieder in den Bayerischen Datenbestand zu übernehmen; H. Ahlmer hat Ideen zur einfachen optischen Darstellung, die eine Nachführung der Korrekturen erleichtern kann
- DiversityMobile-App im Laufe des Projektes auch für die aktiven BFL-Mitarbeiter anbieten
- Zur Zeit werden verschiedene Abkürzungen für das Projekt benutzt:
 Initiative „Flora von Bayern“ mit der beide Projekte angesprochen werden, BIB: Portal
 „Botanischer Informationsknoten Bayern“, Domain: „bayernflora.de“, WIKI:
 „wiki.bayernflora.de“ (Vorschlag von Frau Triebel), BFL: Bayernflora, Kürzel welches für DWB verwendet wird

gez. S. Socher